

WIRTSCHAFTSSCHÜLER DER KAUFMÄNNISCHEN SCHULE ÖHRINGEN ZU GAST BEI DER ÖHRINGER FIRMA BREUNINGER

KSOe NEWS

2006

Welche Entwicklungen und Veränderungen die Büromöbelbranche schon durchgemacht hat und noch durchmacht, war für die Schülerinnen und Schüler der Wirtschaftsschule Öhringen beim Besuch der Öhringer Firma Breuninger, Büroorganisation, eine wichtige und interessante Erfahrung. Im Rahmen ihres Projektunterrichtes „Erfahrungswelt Betrieb – Arbeitswelt Büro“ war neben der Kostenfrage bei der Büroeinrichtung auch die Ergonomie am Arbeitsplatz ein wichtiger Aspekt ihres Besuches.

Filialleiter Rolf Marmein verstand es hervorragend in seiner stark einstündigen Unterweisung den Schülerinnen und Schülern das Unterrichtsthema „Der richtige Büroarbeitsplatz“ interessant und abwechslungsreich darzustellen. So berichtete er, dass sich viele Unternehmen damit beschäftigen, die während der Wirtschaftskrise Arbeitsplätze abgebaut haben, mit der effizienten Nutzung der Büroflächen. „Wenn Flächen leer stehen, muss man sich neu organisieren“, so Marmein. „Und dazu gehöre oftmals auch die Anschaffung von neuem Mobiliar“, so der Breuninger-Filialleiter weiter. Die Wirtschaftsschul-Klasse erfuhr auch, dass viele Unternehmen für die Zukunft auch solche Arbeitsplätze planen, die nach Bedarf zugewiesen werden., da es keine festen Arbeitsplätze mehr geben wird. Um diese bedarfsgerecht und ergonomisch richtig einstellen zu können, braucht man künftig nur seine persönliche Chipkarte ablesen lassen, und schon werden Schreibtisch- und Bildschirmhöhe sowie die Beleuchtung nach den individuellen Vorgaben eingestellt. Platz für persönliche Unterlagen bietet ein Container auf Rollen, der bei Abwesenheit an einer eigens dafür vorgesehenen Stelle geparkt wird. Das ergonomisch richtige Sitzen wurde von Rolf Marmein an zahlreichen Bürostühlen praxisgerecht demonstriert, die auch von der Klasse 2 BFW 1/2 der Öhringer Wirtschaftsschule mit Sitzproben im Hinblick auf ihre körpergerechte Funktion überprüft wurden.

Text: Frieder Hindermann Bild: privat Interessante Einblicke gab es für Öhringer Wirtschaftsschüler bei der Fir-

